

«Goldigi Schissi» Eine Woche nach dem Nein zum Nagelhaus - beziehungsweise zur «Goldigen Schissi», wie die SVP das Kunstprojekt in ihrer Kampagne dagegen bezeichnet hat - erhielt die Stadt Zürich nun doch eine goldene Klosschüssel. Unbekannte haben sie in der Nacht auf gestern am Escher-Wyss-Platz aufgebaut. Bereits kurz nach 10 Uhr wurde sie allerdings von der Stadt entsorgt, wie Tagesanzeiger.ch berichtet.



Gault Millau adelt Funkes Küche

ZÜRICH. Ein Wetziker erobert den Koch-Olymp: Der Gault Millau kürt Tobias Funke (28) zum Aufsteiger des Jahres.

«Diese Auszeichnung ist überwältigend, eine absolute Ehre», sagt Tobias Funke im Gespräch mit 20 Minuten. Erst vor wenigen Monaten hat der 28-Jährige die traditionsreiche Falkenburg in Rapperswil verlassen und seinen eigenen Gourmettempel eröffnet: Funkes Obstgarten in Freienbach SZ. Nun feiert die Gastrobibel Gault Millau 2011 den gebürtigen Wetziker als Aufsteiger des Jahres in der Deutschschweiz und vergoldet seine Kreationen mit 16 Punkten. Er sprühe vor Ideen und verblüffe seine Gäste mit jedem Gang von neuem, loben die Tester. Funkes Präzision kommt nicht von ungefähr: Er ist ein Schüler von Zürichs bekanntestem Spitzenkoch Horst Petermann. «Von ihm hab ich vieles über Perfektion gelernt – und dass man niemals aufgeben darf», so Funke. Auf den Titel werde er mit seinem Team anstossen, ansonsten ändere sich nichts. Auch an den Preisen werde nicht geschraubt, versichert der Kochvirtuose: «Wir geben einfach weiterhin Vollgas.»

Die meisten restlichen Top-Gastronome der Region bleiben hiesigen Feinschmeckern zwar erhalten, viele wechseln aber ihren Arbeitsplatz: So steht der langjährige 17-Punkte-Chefkoch Peter Schnaibler nicht mehr im Winterthurer Taggenberg hinter dem Herd, sondern wirbelt neu in der Küche der Blauen Ente im Seefeld. Und Tobias Buholzer, die Entdeckung des Jahres 2009, zog in Zürich vom Sankt Meinrad in den Münsterhof um.

RAFFELA MORESI
www.funkesobstgarten.ch



Tobias Funke ist der Aufsteiger des Jahres. KEY

Funkes «Le Grand Menu»

FREIENBACH. Mit solch kulinarischen Genüssen verwöhnt Tobias Funke seine Obstgarten-Gäste:

- Österreichisches Hirschfilet mit Steinpilzduett
- Scampo mit chinesischer Stachelbeere und Amaranth
- Ravioli mit Ochseneschwanz und schwarzem Trüffel
- Seeteufel auf Wurzelspinat an Rieslingvelouté
- Tauben-Wachtel-Enten-Variation
- Fellenberger Zwetschgen mit Tahiti-Vanilleglace

Tixi: Rat für Gegenvorschlag

ZÜRICH. Der Zürcher Kantonsrat will den Transport von behinderten Menschen gesetzlich regeln. Der Initiative «SOS für Tixi» erteilte der Rat gestern aber eine Abfuhr. Er zieht den Gegenvorschlag der Regierung vor. Über diesen wird das Parlament in vier Wochen abstimmen. Der Initiative sei widersprüchlich und die Konsequenzen könnten gar einen Leistungsabbau für die Zielgruppen bedeuten, waren sich die Redner einig. Es sei gut, dass die Regierung einen ausgewogenen Gegenvorschlag präsentiert habe. «Mit der Initiative ist ein wesentliches Thema angesprochen worden», so Sabine Ziegler (SP). «Die Frage ist nicht mehr ob, sondern wie der Tür-zu-Tür-Fahrdienst für Behinderte geregelt werden soll.» Der Gegenvorschlag nimmt ein Anliegen der Initiative auf und schafft die Möglichkeit, weitere gemeinnützige, private Transportfirmen wie Tixi finanziell zu unterstützen.

ANZEIGE

20 Sekunden

Dieb gefunden

SCHAFFHAUSEN. Die Schaffhauser Polizei hat nach drei Jahren einen jungen Mann ermittelt, der Schmuck aus einem Schaufenster gestohlen haben soll. Der Mann wurde aufgrund von DNA-Spuren gefunden.

«Superblock»

WINTERTHUR. Der Winterthurer «Superblock» auf dem ehemaligen Sulzer-Areal hat gestern eine wichtige Hürde genommen: Der Gemeinderat hat dem Mietvertrag und einem Kredit für den Umzug zugestimmt.

PJZ: Rasche Lösung

ZÜRICH. Der Regierungsrat soll umgehend das weitere Vorgehen mit dem Polizei- und Justizzentrum (PJZ) skizzieren, verlangt der Kantonsrat in einem dringlichen Postulat.

Weg mit dem Speck!

Jetzt beginnen und profitieren!

Mit unserem bewährten Fettmobilisierungsprogramm erreichen Sie einfach und ohne grossen Zeitaufwand wieder Ihre Idealfigur – Ernährungsberatung während der gesamten Behandlung inklusive. Garantiert gesund und natürlich schlank werden – ohne Pillen und Chirurgie.

10 GRATIS

Fett-weg-Behandlungen und GRATIS Erstberatung mit Figuranalyse

Gültig bis 8.10.10 zu einem kompletten Behandlungsprogramm.

Auch für Männer!

Rufen Sie jetzt an für eine GRATIS Figur-Analyse:

Tel. 0848 077 077
www.mariefrance.ch

Marie France Bodyline
25 Jahre Schön und Schlank

Institute in Zürich, Winterthur, Zug, Bern, Basel und Genf